

## Protokoll der DFBL-Telefonkonferenz vom 09. Februar 2015

### Teilnehmer:

Jürgen Albrecht, Fritz Unger, Bernd Höckel, Harald Muckenfuß, Bernhard Hoffrichter, Rainer Frommknecht, Siegfried Linke, Karl Ebersold, Hans Retsch, Günter Lutz, Alwin Oberkersch, Jan Beckmann, Ulrich Meiners

### Tagesordnung:

#### **1 - Bericht von der IFA Präsidiumssitzung**

Jürgen Albrecht berichtet von wichtigen Punkten der IFA Präsidiumssitzung in Wien. Ausführliche Einzelheiten sind in der Protokollzusammenfassung auf der Homepage der IFA zu finden. In jedem Fall interessant bleibt das Thema "Urban Games" (Zweier-Kleinfeldfaustball), Hier wird es im Jahr 2016 in Detroit ein Event mit jeweils 12 verschiedenen Nationalteams (weiblich, männlich und gemischt) geben. Die nationalen Verbände müssen hierfür in 2015 Ausscheidungsturniere organisieren! (Das wird ein Thema der nächsten DFBL Präsidiumssitzung/HA-Sitzung (10./11. April in Alsfeld) sein.

Als Vorbereitung der World Games in Polen 2017 wird es dort kein Pre-Event geben. Damit wird für die Jugendweltmeisterschaft (20.-24. Juli 2016 w+mU18) in Europa ein Ausrichter gesucht.

#### **2 - WM-Fan-Reise November Argentinien/Chile**

Bernd Höckel berichtet über die Schwierigkeiten, verschiedene Module im Rahmen einer WM Fan-Reise anzubieten. Das Angebot des Reisebüros TR Teamsporeisen ([www.teamsporeisen.de](http://www.teamsporeisen.de)) ist inzwischen auf der DFBL Homepage veröffentlicht.

#### **3 - letzte Vorbereitungen der Hallen-DMs**

Im Rahmen der kommenden DMs sind wieder die Besprechungen mit den NationaltrainerInnen unter Federführung vom Vizepräsidenten Leistungssport Harald Muckenfuß geplant.

Weiterhin wird im Rahmen der Männer DM in Oldenburg die Männer Nationalmannschaft (Europameister 2014) geehrt. In Bretten werden die Weltmeisterinnen mit einem besonderen Preis noch einmal ausgezeichnet.

Außerdem wird in Bretten Dirk Haase dem DFBL Präsidium den Stand der Weiterentwicklung der Ergebnisdienstes ([www.f Faustball-ergebnisse.de](http://www.f Faustball-ergebnisse.de)) vorstellen.

Für die Männer DM wird es in jedem Fall einen Livestream durch die DFBL geben. Ein Promotionsclip ist jetzt schon ins Netz gestellt. Das Ziel ist, möglichst viele Zuschauer in die EWE-Arena zu bekommen! Karten sollten unbedingt im Vorverkauf erworben werden. 450 gute Plätze in Leinenhöhe sind schon vergeben! Buchung im Internet unter: <http://faustballdm.kaivdp.de/eintrittskarten-2/> .

Das gleiche gilt natürlich auch für die Frauenveranstaltung in Bretten!!!

Auch durch den Besuch unserer Spitzenveranstaltungen können wir den Faustball stärken und voranbringen!

Verantwortliche für die Hallen-DMs Jugend (Änderungen):

wU16 Hammer Sportclub	28./29.03	Günter Lutz
mU16 TV Wünschmichelbach	28./29.03	Rainer Frommknecht

#### **4 – Weitere Termine:**

Es werden dringend Ausrichter für die Feld-DMs gesucht !!!! :

05.+06.09.2015 Deutsche Meisterschaft U14

19.+20.09.2015 Deutsche Meisterschaft der Mitgliedsverbände

26.+27.09.2015 Deutsche Meisterschaft U16

Interessierte Vereine werden gebeten, sich umgehend mit Günter Lutz in Verbindung zu setzen.

Die Feld DM der Senioren – 12./13.09.2015 – wurde wieder an den TSV Bardowick vergeben.

Die Feld DM der Männer60 – 25./26.07.2015 – findet in Wiesenthal statt!

Die Feld DM der U18 - 10./11.09. 2016 wurde an den TSV Bardowick vergeben.

#### **5 - Flexible Ligeinteilung:**

Die verschiedenen Vorschläge für die veränderte Einteilung der zweiten Ligen (hier insbesondere 2. Liga Frauen Ost, aber auch 2. Liga Frauen West) hält die DFBL für sinnvoll.

Absprachen mit den Ländern sind notwendig.

Außerdem soll nach einer Saison jeweils eine Evaluation (Befragung der betroffenen Vereine durch die jeweiligen Staffelleiter) mit der grundsätzlichen Möglichkeit der Ruckeinteilung stattfinden.

*Änderungsvorschlag SpOF (BL-Teilnahmeverpflichtung)*

*4.4.4.3.2 Bei Aufstiegsspielen zu den 2. Bundesligen sind die erst- und zweit platzierten Mannschaften der zur jeweiligen Regionalgruppe gehörenden MGV teilnahmeberechtigt. Bei fehlender Beteiligung ist das DFBL Präsidium in Absprache mit den betroffenen MGVs befugt, nach geografischen Gesichtspunkten, aus den höchsten Leistungsklassen der MGV auf Sollstärke aufzufüllen.*

#### **6 - DM M60 Feld**

Eine offene Ausschreibung ist geplant - keine Regionalausscheidung mehr - jeder aus der höchsten Leistungsklasse eines MGV kann melden - max. 20 Mannschaften - Eingang der Meldung entscheidet - Meldeschluss: 4 Wochen vor der DM . Diese Anregung von Karl Ebersold wird das Präsidiumsmitglied Senioren, Siegfried Linke, für die Hauptausschuss- Sitzung im April in Alsfeld als Antrag einbringen.

#### **7 - DM Senioren Halle**

Vorschlag: alle Meisterschaften der Senioren (außer M60) sollen an einem Wochenende stattfinden, an dem dann keine Jugendmeisterschaft ausgetragen wird. Vielfach kollidieren Jugend- und Seniorentermine; die Betreuer müssen sich entscheiden, ob sie lieber selbst spielen oder ihre Jugend betreuen.



Das wäre aber erst ab Halle 2017 machbar, da in 2016 schon 2 Ausrichter feststehen. Diese Anregung von Olaf Neuenfeld wird ebenfalls in Alsfeld diskutiert werden. Karl Ebersold wird dazu als Entscheidungsgrundlage einen möglichen Terminplan für 2017 und 2018 erstellen.

### **8 - Jugendförderabgabe - rechtzeitige Zahlungen:**

Mit großem Aufwand muss immer wieder hinter einigen Zahlungen des Jugendförderbeitrages hinterhergelaufen werden.

Deshalb weist das Präsidium auf folgende Regelung hin:

Gleichzeitig mit der Meldung zur RM ist der Jugendförderbeitrag fällig. Damit ist bei der Regionalmeisterschaft klar, wer starten darf. (Nachweis der Zahlung ist beim Ausrichter mit den sonstigen Unterlagen vorzulegen.)

Terminüberschreitungen und Barzahlungen beim Ausrichter werden als Verstoß gegen die Wettkampfbestimmungen gewertet und entsprechend geahndet.

Sollten Regionalmeisterschaften mangels Masse ausfallen, gilt für die Zahlung des Jugendförderabgabe trotzdem der Meldeschluss der Regionalmeisterschaft!!!

### **Die nächste Sitzung: DFBL Präsidiumssitzung/HA-Sitzung (10./11.April 2015 in Alsfeld)**

Protokollanten: Bernhard Hoffrichter und Ulrich Meiners

